

# Religionsunterricht an staatlichen Schulen?

**Beitrag von „Quittengelee“ vom 18. Mai 2023 09:44**

## Zitat von Gymshark

An der Stelle sehe ich aber auch die Eltern in der Pflicht.

Und was wachen wir nun mit dieser Sicht? Die Eltern können und/oder wollen nicht, also muss man eine Lösung finden, wenn man nicht ein Viertel der Bevölkerung abschreiben will.

## Zitat von Palim

Wenn ich mit der Einstellung „dann ist das eben so“ an die Sache heranginge, dann würde sicher die Hälfte gar nichts tun oder lange nicht ausreichend etwas lernen.

Hast du es denn schon mal ausprobiert mit Lesezeiten? Ich mache das auch und es funktioniert gut. Sie sollen sich dann Notizen in einem extra Heft machen und ich lasse einzelne erzählen, was sie gelesen haben. Es geht ja gerade nicht darum, einen riesen Zinnkber zu betreiben, sondern mehr zu lesen. 60 min weniger pro Woche im Vergleich ist halt schon ne Ansage.

Und dass viele andere tolle Aktivitäten stattfinden ist sicher unbestritten, es denkt niemand Ernstzunehmendes, dass GS-Lehrkräfte nicht genug machen. Die Frage ist, ob man inhaltlich etwas dagegen steuern sollte (kein Englisch mehr, weniger Projekte mit neuen Medien o.ä.)